

Projekt: „**Neue Schule**“

1. Gefällt dir deine Schule?
2. Was magst du besonders?
3. Was magst du gar nicht?
4. Stelle dir vor, es ist montagmorgens. Du wachst gerade in deinem Bett auf. Was ist das Erste, was du nach dem Aufstehen machst?
5. Wie sieht deine Traumschule aus?
6. Gibt es dort viel Sportunterricht?

Bemerkung: spricht nicht sehr gerne über seine Familie oder über zu Hause. Zudem erzählt er nicht immer die Wahrheit, da er zu Übertreibungen neigt und erahnt, was sein Gegenüber gerne hören möchte.

Daher soll er den Eindruck bekommen, dass ich mit ihm nur über die Schule sprechen will.

Methode: Ich erzähle ihm, dass ich wegen der Universität einige Untersuchungen mache und ihm gerne einige Fragen stellen möchte.

Er soll sich vorstellen, dass ich ein Fernsehreporter sei, der ihn über seine Schule und seine Traumschule befragen möchte.

Um dieses Spiel so realistisch wie möglich zu gestalten, versuche ich ihn während des Interviews mit der Höflichkeitsform „Herr “ anzureden und darüber hinaus ein imaginäres Mikrophon vorzutäuschen.

tolle Idee!

Zudem bat mich seine Klassenlehrerin mit ihm einige Balancier- und Körperwahrnehmungsübungen durchzuführen, da sie in diesem Bereich Schwächen festgestellt habe.

Ziel: Ich erfahre aus Antworten einige Details über sein alltägliches Leben, seine Wünsche und Vorstellungen. Darüber hinaus kann ich kleine Sportübungen einbauen, um den Verdacht der Lehrerin zu überprüfen.